

Nachwuchsmusiker mit hohem Niveau

Junge Talente zeigten bei Preisträgerkonzert „Jugend musiziert“ ihr Können – Für viele geht es weiter zum Landeswettbewerb

Kassel – Mit Drums, Klavier, Gesang und Ensembles: Preisträger des nordhessischen Regionalwettbewerbs „Jugend musiziert“ haben im Foyer der EAM ihr musikalisches Talent gezeigt. Die Musikschule Kassel hatte als Ausrichter des Wettbewerbs eingeladen und bilanziert im Anschluss, dass dort „eindrucksvoll das hohe Niveau des musikalischen Nachwuchses in der Region“ aufschien.

Zum Ende der Veranstaltung verkündete Musikschulleiter Sebastian Wolf die Ergebnisse der jungen Musikerinnen und Musiker. Stadträtin Helga Weber und Ulrike Merker vom Gastgeber EAM haben die Urkunden anschließend feierlich an die Teilnehmerinnen und Teilnehmer übergeben.

Das Saxofonduo mit Ferdiand Wehner und Luis Friedrich Plunien verlieh dem Konzert mit dem Stück „Slap Me“ von Barry

Cockcroft einen schwungvollen Schluss. Die Musikschule berichtet von lang anhaltendem Applaus zum Ende des Preisträgerkonzertes. Wolf: „Die musikalische Zukunft der Region Nordhessen klingt vielversprechend.“ Für 42 junge Musiker geht es nun beim Landeswettbewerb weiter, der vom 11. bis 15. März in Schlitz auf Schloss Hallenburg stattfindet.

Zum Auftakt hatte Angelina Siebert am Drumset ein moder-

nes Schlagzeug-Medley gespielt. Mit einer schwungvollen Polka von Tschaikowsky überzeugte, so Wolf, Noah Wangam Klavier. Sophia Luise Thomas gestaltete eine ausdrucksstarke Interpretation einer Polonaise von Chopin. Mit Nummer 10 von Liszts Transzendentalen Etüden zeigte Jonathan Ortlieb Technik und Ausdruckskraft. Romantische Klangfarben entfaltete Tomas Butkus mit Debussys „Clair de Lune“, wäh-

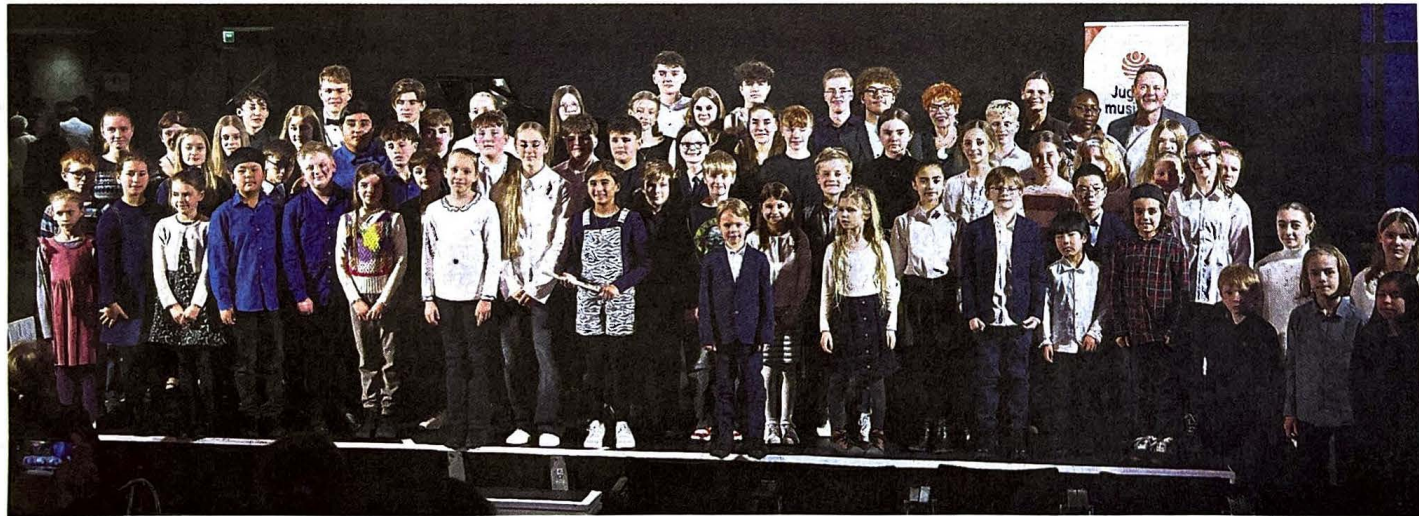
rend Andreas Pauls mit Sindings „Frühlingsrauschen“ brilliert hat.

Das Publikum war auch vom Zusammenspiel kammermusikalischer Besetzungen begeistert. Da gab es das Blockflötenensemble mit Elisabeth und Charlotte Hentrich, Melina Werner und Luca Kehl. Akkordeon und Klavier fanden zu-

sammen bei Dian Malkus (Akkordeon) und Lukas Stillger (Klavier) in Diabellis „Rondeau Militaire“. Ein weiterer Höhepunkt war das Streichensemble von Noam Benjamin Singer (Violine), Maja Leiner (Violine), Sophia Bachmann (Violine) und Aniek Weerkamp (Violoncello) mit fein abgestimmtem Zusammenspiel. jak

42 Talente für den Landeswettbewerb

Andreas Viktor Zhong (Klavier), Meyra Bala (Klavier), Onrie-Ilaj Bajrovic (Klavier), Elischa Ortlieb (Klavier), David Garbiel Müller (Klavier), Bruno Kaiser (Klavier), Jonathan Ortlieb (Klavier), Moritz Treumer (Klavier), Svea Gutmann (Klavier), Lajos Vogler (Klavier), Tomas Butkus (Klavier), Andreas Pauls (Klavier), Angelina Siebert (Drum-Set), Paula Elisabeth Balkenhol (Drum-Set), Jarno Kurt Schmidt (Drum-Set), Noah Hartl (Drum-Set), Alexander Glöckner (Drum-Set), Tom Mardus (Drum-Set), Frederike Jost (Sopran), Philipp Hofmann (Mezzosopran), Maximilian Rieger (Sopran), Tamira Neumann (Sopran), Jennifer Stebner (Violine), Hedwig Höhne (Violoncello), Noam Benjamin Singer (Violine), Maja Leiner (Violine), Sophia Bachmann (Violine), Aniek Weerkamp (Violoncello), Federico Jasclevich (Violine), Ava Wieglos (Violoncello), Fiona Callies (Querflöte), Annabel Ho (Oboe), Svenja Holler (Horn), Björn Holler (Horn), Leonie Merrill (Querflöte), Leander Merrill (Tuba), Elisabeth Hentrich (Blockflöte), Charlotte Hentrich (Blockflöte), Luca Milan Quehl (Blockflöte), Melina Werner (Blockflöte), Ferdinand Wehner (Saxofon), Luis Friedrich Plunien (Saxofon)



Ihr musikalisches Talent zeigten die jungen Musikerinnen und Musiker beim Preisträgerkonzert des Regionalwettbewerbes von „Jugend musiziert“ im Foyer der EAM Kassel.

FOTO: ANDREAS FISCHER